

**Germany-Aichach: Refuse and waste related services**  
**OJ S 242/2020 11/12/2020**  
**Contract notice**  
**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Landratsamt Aichach-Friedberg

Postal address: Münchener Straße 9

Town: Aichach

NUTS code: DE275 Aichach-Friedberg

Postal code: 86551

Country: Germany

E-mail: [gabriel.weiss@lra-aic-fdb.de](mailto:gabriel.weiss@lra-aic-fdb.de)

Telephone: +49 825192-268

Fax: +49 825192480-268

**Internet address(es):**

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/478a3fe2-355b-4b5f-8702-5a4c6c0c4266](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/478a3fe2-355b-4b5f-8702-5a4c6c0c4266)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/478a3fe2-355b-4b5f-8702-5a4c6c0c4266](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/478a3fe2-355b-4b5f-8702-5a4c6c0c4266)

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

General public services

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Entsorgungsdienstleistungen in der Abfallwirtschaft im Landkreis Aichach-Friedberg

Reference number: 0450-5/1

**II.1.2. Main CPV code**

90500000 Refuse and waste related services

### **II.1.3. Type of contract**

Services

### **II.1.4. Short description**

— Los 1: Sammlung und Transport zur Abfallverwertung Augsburg von Hausmüll im Landkreis inkl. Behälteränderungsdienst Restmüll,  
— Los 2: Sammlung und Transport zur Abfallverwertung Augsburg von Biomüll im Landkreis inkl. Behälteränderungsdienst Biomüll,  
— Los 3: Sammlung und Transport zur Abfallverwertung Augsburg von Sperrmüll im Landkreis.

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: yes  
Tenders may be submitted for all lots

## **II.2. Description**

### **II.2.1. Title**

Los 1: Sammlung und Transport Hausmüll  
Lot No: 1

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

90500000 Refuse and waste related services

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE275 Aichach-Friedberg  
Main site or place of performance: In den Vergabeunterlagen aufgeführt.

### **II.2.4. Description of the procurement**

Im Landkreisgebiet Aichach-Friedberg wird der anfallende Rest- und Biomüll in den Haushalten in Rest- und Biomülltonnen erfasst. Zusätzlich zur Restmülltonne haben die Haushalte die Möglichkeit, Restmüllsäcke zu nutzen. Der Restmüll aus Restmülltonnen und Restmüllsäcken wird im wöchentlichen, 14-tägigen oder 4-wöchentlichem Leerungszyklus an den Haushalten und weiteren Anfallstellen angenommen und zur Abfallverwertungsanlage Augsburg abgefahren. Der Biomüll aus Biomülltonnen wird 14-tägig an den Haushalten und weiteren Anfallstellen angenommen und ebenfalls zur Abfallverwertungsanlage Augsburg abgefahren. Darüber hinaus betreibt der Landkreis Aichach-Friedberg in Erfüllung seiner gesetzlichen Entsorgungsaufgaben ein flächendeckendes System zur Erfassung und Verwertung von Sperrmüll aus dem Landkreisgebiet. Die Sperrmüllsammlung im Landkreis ist sowohl in Form eines Holsystems als auch in Form eines Bringsystems (Wertstoffhöfe) organisiert. Im Bringsystem wird den Bürgern an den Wertstoffhöfen eine Möglichkeit zur Abgabe des Sperrmülls (Container) gegeben.

Los 1: Sammlung und Transport Hausmüll

— Abfuhr der Restmülltonnen (inkl. Restmüllsäcke) im Landkreisgebiet Aichach-Friedberg an den Haushalten und Anfallstellen,  
— Getrennter Transport der Rest- und Biomüllmengen zur Abfallverwertungsanlage Augsburg (AVA),  
— Behälteränderungsdienst der Restmüllbehälter (alle Größen),  
— Flursäuberung.

### **II.2.5.**

## **Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Fahrzeugeinsatz / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Lohn / Weighting: 10

Price - Weighting: 75

### **II.2.6. Estimated value**

### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/07/2022 End: 30/06/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bei Nichtkündigung des Vertrages verlängert er sich jeweils um weitere 24 Monate, soweit er nicht 12 Monate vorher gekündigt wird. Von dieser Vertragsverlängerungsoption kann nur zweimal Gebrauch gemacht werden. Der Vertrag endet spätestens am 30.6.2030.

### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **II.2.14. Additional information**

#### **II.2. Description**

##### **II.2.1. Title**

Los 2: Sammlung und Transport Biomüll

Lot No: 2

##### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

90500000 Refuse and waste related services

##### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE275 Aichach-Friedberg

Main site or place of performance: In den Vergabeunterlagen aufgeführt.

##### **II.2.4. Description of the procurement**

Im Landkreisgebiet Aichach-Friedberg wird der anfallende Rest- und Biomüll in den Haushalten in Rest- und Biomülltonnen erfasst. Zusätzlich zur Restmülltonne haben die Haushalte die Möglichkeit, Restmüllsäcke zu nutzen. Der Restmüll aus Restmülltonnen und Restmüllsäcken wird im wöchentlichen, 14-tägigen oder 4-wöchentlichem Leerungszyklus an den Haushalten und weiteren Anfallstellen angenommen und zur Abfallverwertungsanlage Augsburg abgefahren. Der Biomüll aus Biomülltonnen wird 14-tägig an den Haushalten und weiteren Anfallstellen angenommen und ebenfalls zur Abfallverwertungsanlage Augsburg abgefahren. Darüber hinaus betreibt der Landkreis Aichach-Friedberg in Erfüllung seiner gesetzlichen Entsorgungsaufgaben ein flächendeckendes System zur Erfassung und Verwertung von Sperrmüll aus dem Landkreisgebiet. Die Sperrmüllsammlung im Landkreis ist

sowohl in Form eines Holsystems als auch in Form eines Bringsystems (Wertstoffhöhe) organisiert. Im Bringsystem wird den Bürgern an den Wertstoffhöfen eine Möglichkeit zur Abgabe des Sperrmülls (Container) gegeben.

Los 2: Sammlung und Transport Biomüll:

- Abfuhr der Biomülltonnen im Landkreisgebiet Aichach-Friedberg an den Haushalten und Anfallstellen,
- Getrennter Transport der Rest- und Biomüllmengen zur Abfallverwertungsanlage Augsburg (AVA),
- Behälteränderungsdienst der Biomüllbehälter (alle Größen).

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Fahrzeugeinsatz / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Lohn / Weighting: 10

Price - Weighting: 75

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/07/2022 End: 30/06/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bei Nichtkündigung des Vertrages verlängert er sich jeweils um weitere 24 Monate, soweit er nicht 12 Monate vorher gekündigt wird. Von dieser Vertragsverlängerungsoption kann nur zweimal Gebrauch gemacht werden. Der Vertrag endet spätestens am 30.6.2030.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

##### **II.2. Description**

##### **II.2.1. Title**

Los 3: Sammlung und Transport von Sperrmüll

Lot No: 3

##### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

90500000 Refuse and waste related services

##### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE275 Aichach-Friedberg

Main site or place of performance: In den Vergabeunterlagen aufgeführt.

##### **II.2.4. Description of the procurement**

Im Landkreisgebiet Aichach-Friedberg wird der anfallende Rest- und Biomüll in den Haushalten in Rest- und Biomülltonnen erfasst. Zusätzlich zur Restmülltonne haben die

Haushalte die Möglichkeit, Restmüllsäcke zu nutzen. Der Restmüll aus Restmülltonnen und Restmüllsäcken wird im wöchentlichen, 14-tägigen oder 4-wöchentlichem Leerungszyklus an den Haushalten und weiteren Anfallstellen angenommen und zur Abfallverwertungsanlage Augsburg abgefahren. Der Biomüll aus Biomülltonnen wird 14-tägig an den Haushalten und weiteren Anfallstellen angenommen und ebenfalls zur Abfallverwertungsanlage Augsburg abgefahren. Darüber hinaus betreibt der Landkreis Aichach-Friedberg in Erfüllung seiner gesetzlichen Entsorgungsaufgaben ein flächendeckendes System zur Erfassung und Verwertung von Sperrmüll aus dem Landkreisgebiet. Die Sperrmüllsammmlung im Landkreis ist sowohl in Form eines Holsystems als auch in Form eines Bringsystems (Wertstoffhöhe) organisiert. Im Bringsystem wird den Bürgern an den Wertstoffhöfen eine Möglichkeit zur Abgabe des Sperrmülls (Container) gegeben.

Los 3: Sammlung und Transport zur Abfallverwertung Augsburg von Sperrmüll im gesamten Kreisgebiet:

- Abholung des Sperrmülls an den Haushalten (Holsystem) des Landkreises Aichach-Friedberg und die Verbringung der Abfälle zur Beseitigung zur Abfallverwertungsanlage Augsburg,
- Containergestellung (ca. 22 gedeckelte Abrollcontainer mit einem Volumen von jeweils ca. 38 m<sup>3</sup> oder vergleichbar) an 12 Wertstoffhöfen des Landkreises,
- Übernahme des Sperrmülls an den Sammelstellen und Transport der Container zur Abfallverwertungsanlage Augsburg.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Fahrzeugeinsatz / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Lohn / Weighting: 10

Price - Weighting: 75

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/07/2022 End: 30/06/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bei Nichtkündigung des Vertrages verlängert er sich jeweils um weitere 24 Monate, soweit er nicht 12 Monate vorher gekündigt wird. Von dieser Vertragsverlängerungsoption kann nur zweimal Gebrauch gemacht werden. Der Vertrag endet spätestens am 30.6.2030.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Zum Nachweis der Eignung des Unternehmens werden neben der Angebotserklärung die nachfolgend genannten Unterlagen vom Bieter/den Mitgliedern der Bietergemeinschaft verlangt (vgl. §122 GWB). Soweit Leistungen auf Unterauftragnehmer übertragen werden, sind vom Bieter für diese die entsprechenden Nachweise für die zu erbringenden Leistungen auf Anforderung der Vergabestelle vor der Auftragsvergabe vorzulegen. Kann ein Unternehmen aus stichhaltigem Grund die nachfolgend aufgeführten Nachweise nicht erbringen, so kann es seine Eignung durch Vorlage gleichwertiger Belege, die vom Auftraggeber für geeignet erachtet werden, nachweisen. Gem. § 48 (3) VgV wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nach § 50 VgV als vorläufiger Beleg für die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen akzeptiert. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Auftragsvergabe die Unternehmen zu besichtigen und die vorgelegten Nachweise zu prüfen. Weiter behält er sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

— Erklärung des Bieters zu Angaben über Ausschlussgründe gemäß § 42 VgV in Verbindung mit § 123 und § 124 GWB (siehe L124),

— Erklärung des Bieters, dass er die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat, soweit er der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegt (§ 123 (4) GWB (siehe L124),

— Erklärung des Bieters zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (siehe L124),

— Erklärung des Bieters, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde (§ 124 (1) 2. GWB (siehe L124).

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der Eignung des Unternehmens werden neben der Angebotserklärung die nachfolgend genannten Unterlagen vom Bieter/den Mitgliedern der Bietergemeinschaft verlangt (vgl. §122 GWB). Soweit Leistungen auf Unterauftragnehmer übertragen werden, sind vom Bieter für diese die entsprechenden Nachweise für die zu erbringenden Leistungen auf Anforderung der Vergabestelle vor der Auftragsvergabe vorzulegen. Kann ein Unternehmen aus stichhaltigem Grund die nachfolgend aufgeführten Nachweise nicht erbringen, so kann es seine Eignung durch Vorlage gleichwertiger Belege, die vom Auftraggeber für geeignet erachtet werden, nachweisen. Gem. § 48 (3) VgV wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nach § 50 VgV als vorläufiger Beleg für die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen akzeptiert. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Auftragsvergabe die Unternehmen zu besichtigen und die vorgelegten Nachweise zu prüfen. Weiter behält er sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

— Erklärung des Bieters über den Umsatz des Unternehmens in den letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (siehe Eignungskriterien),

— Erklärung des Bieters, dass er eine Berufs- oder Betriebshaftpflicht mit mindestens einer Deckungssumme je Schadensfall von mindestens 1 500 000,00 EUR für Personenschäden, 500 000,00 EUR für Sach- und Vermögensschäden und 150 000,00 EUR für Bearbeitungsschäden abschließen und während des Vertragszeitraums aufrecht halten wird (siehe Eignungskriterien).

Minimum level(s) of standards possibly required:

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der Eignung des Unternehmens werden neben der Angebotserklärung die nachfolgend genannten Unterlagen vom Bieter/den Mitgliedern der Bietergemeinschaft verlangt (vgl. §122 GWB). Soweit Leistungen auf Unterauftragnehmer übertragen werden, sind vom Bieter für diese die entsprechenden Nachweise für die zu erbringenden Leistungen auf Anforderung der Vergabestelle vor der Auftragsvergabe vorzulegen. Kann ein Unternehmen aus stichhaltigem Grund die nachfolgend aufgeführten Nachweise nicht erbringen, so kann es seine Eignung durch Vorlage gleichwertiger Belege, die vom Auftraggeber für geeignet erachtet werden, nachweisen. Gem. § 48 (3) VgV wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nach § 50 VgV als vorläufiger Beleg für die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen akzeptiert. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Auftragsvergabe die Unternehmen zu besichtigen und die vorgelegten Nachweise zu prüfen. Weiter behält er sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

— Angabe von mindestens einem vergleichbaren Referenzprojekt in den letzten 3 Jahren (Vertragslaufzeit mindestens 2 Jahre) für die Leistungen zur Sammlung von Siedlungsabfällen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Angabe des Auftragszeitraumes sowie Angaben zum Auftraggeber (Ort, Ansprechpartner, Telefon-Nr.). Die Referenzen können dabei zur Bestätigung des Fehlens von Ausschlussgründen herangezogen werden (siehe F01).

— Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (siehe L124).

— Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich sind (siehe L124).

— Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt (siehe L124).  
Minimum level(s) of standards possibly required:

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Siehe Auftragsunterlagen.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 11/01/2021 Local time: 14:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 01/03/2021

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 11/01/2021 Local time: 14:00

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung der Angebote erfolgt gemäß § 55 VgV. Die Bieter sind gemäß § 55 (2) VgV bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen. Verspätet eingehende Angebote können nicht berücksichtigt werden. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist können Angebote über die Vergabeplattform zurückgezogen werden.

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

#### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic ordering will be used

#### **VI.3. Additional information**

Die in Ziffer III.1.1) bis III.1.3) genannten Unterlagen sollen vollständig eingereicht werden. Stellt der Auftraggeber im Rahmen der Prüfung des Angebots fest, dass bestimmte Unterlagen fehlen, so kann er diese unter Setzung einer Nachfrist vom Bewerber anfordern. Reicht der Bewerber die geforderten Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Nachfrist ein, so wird das Angebot nicht berücksichtigt. Die Vergabeunterlagen sind vom Interessenten unverzüglich nach dem Download genau durchzusehen, insbesondere auf möglicherweise fehlende Seiten. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Interessenten Fehler, Unstimmigkeiten oder Unklarheiten, so hat er die Vergabestelle unverzüglich schriftlich über die Vergabeplattform unter genauer Benennung der Unklarheiten darauf hinzuweisen. Die Antworten der Vergabestelle auf Anfragen werden allen Bietern – soweit zweckdienlich – in Form von Bieterinformationen über das elektronische Vergabeportal Deutsche eVergabe (<https://ausschreibung.deutsche-evergabe.de>) zur Verfügung gestellt. Sollten die Bieter bei Abforderung der Vergabeunterlagen noch keine freiwillige Registrierung über das o. g. Vergabeportal vorgenommen haben, sollte dies im eigenen Interesse unverzüglich nachgeholt werden. Sollte eine Registrierung nicht erfolgen, so liegt die Verantwortung alle relevanten Informationen des Verfahrens erhalten zu haben, auf Seiten des Interessenten (Holschuld). Der Auftragnehmer steht dafür ein, dass er vor Abgabe des Angebotes die örtlichen Verhältnisse genau überprüft und sich durch Einsicht in die Vergabeunterlagen über die Durchführung der Leistungen sowie Einhaltung der technischen und rechtlichen Vorschriften Klarheit verschafft hat. Mehrkosten, die dem Auftragnehmer dadurch entstehen, dass er die Unterlagen sowie die örtlichen Gegebenheiten ggf. durch Befragung des Auftraggebers nicht ausreichend berücksichtigt hat, sind nicht erstattungsfähig. Die Vergabestelle fragt vom Bieter zum Beleg bzw. zur Bestätigung der Einhaltung bestimmter Leistungskriterien (Mindestanforderungen an die Leistungserbringung) wie z. B. für eine Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb bis zum Leistungsbeginn Eigenerklärungen nach Maßgabe der ergänzenden Bewerbungsbedingungen ab. Weiteres siehe Auftragsunterlagen.

#### **VI.4. Procedures for review**



#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Südbayern  
Postal address: Maximilianstraße 39  
Town: München  
Postal code: 80538  
Country: Germany  
E-mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)  
Telephone: +49 8921762411  
Fax: +49 8921762847

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1. Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
4. Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

08/12/2020